

**Wissenschaftliches Symposium
am Mittwoch, 12. Juni 2019 in Berlin**

Ist die Arzneimittelversorgung der Patienten noch sicher?

**Aktuelle Entwicklungen bei Arzneimittelverfügbarkeit
und -sicherheit**

GRPG

**GESELLSCHAFT FÜR RECHT UND POLITIK
IM GESUNDHEITSWESEN E. V.**

Wissenschaftliches Symposium am Mittwoch, 12. Juni 2019 in Berlin

Ist die Arzneimittelversorgung der Patienten noch sicher?

Aktuelle Entwicklungen bei Arzneimittelverfügbarkeit und -sicherheit

THEMA

Lieferengpässe selbst bei lebenswichtigen Medikamenten beeinträchtigen im ambulanten und stationären Bereich immer öfter die Patientenversorgung. Die globalisierte Arzneimittelproduktion stellt die Aufsichtsbehörden vor neue Herausforderungen. Qualitätsmängel bei Medikamenten wurden bereits entdeckt. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage: Kann eine Rückverlagerung wichtiger Produktionsstätten nach Europa zu einer Lösung beitragen?

Ziel des Symposiums ist es, den Status quo der Arzneimittelversorgung in Deutschland zu erörtern und gemeinsam mit Vertretern der Selbstverwaltung, der Industrie und der Politik Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

MODERATION

Magdalene Linz

Präsidentin Apothekerkammer Niedersachsen, Hannover

REFERENTEN

Prof. Dr. Frank Dörje

Präsident Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker e.V. AdKA, Berlin

Ulrike Elsner

Vorstandsvorsitzende des Verband der Ersatzkassen e.V. vdek, Berlin

Dr. Michael Horn

Leiter der Abteilung „Zulassung1“ – Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), Bonn

Tino Sorge

MdB und Mitglied im Gesundheitsausschuss, Berlin

Dr. Siegfried Throm

Geschäftsführer Forschung/Entwicklung/Innovation, Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (vfa), Berlin

VERANSTALTER

GRPG

Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.

Widenmayerstraße 29, 80538 München

Tel.: 089/210 969 60, Fax: 089/210 969 99

E-Mail: info@grpg.de, www.grpg.de

Weitere Informationen zu den Zielen und Aufgaben der GRPG, zu Satzung und Mitgliedschaft erhalten Sie in der Geschäftsstelle oder auf der Internetseite der GRPG.

TERMIN

12. Juni 2019, 10.30 bis 16.00 Uhr

ORT

Verband der Ersatzkassen e.V. vdek, Askanischer Platz 1, 10963 Berlin

https://www.vdek.com/ueber_uns/anfahrt.html

Wissenschaftliches Symposium am Mittwoch, 12. Juni 2019 in Berlin

Ist die Arzneimittelversorgung der Patienten noch sicher?

Aktuelle Entwicklungen bei Arzneimittelverfügbarkeit und -sicherheit

TAGESABLAUF SYMPOSIUM

10.00 Uhr	Registrierung der Teilnehmenden und Begrüßungskaffee	
	Moderation	Magdalene Linz Apothekerkammer Niedersachsen, Hannover
10.30 Uhr	Begrüßung GRPG	Prof. Dr. Volker Ulrich Universität Bayreuth
	Begrüßung Verband der Ersatzkassen e.V. vdek	Ulrike Elsner vdek, Berlin
	Impulsreferat	Tino Sorge MdB, Berlin
	Risiken der Konzentrationsprozesse bei der Arzneimittelherstellung Was sollten wir von Valsartan und Co. lernen?	Dr. Michael Horn BfArM, Bonn
	Arzneimittel-Versorgung im Krankenhaus und Lieferunfähigkeiten: „A never ending story?“	Prof. Dr. Frank Dörje AdkA, Berlin
12.30 Uhr	Mittagspause	Für die Teilnehmenden steht ein Imbiss bereit
13.30 Uhr	Sichere Versorgung mit Arzneimitteln - was tun die forschenden Pharmafirmen?	Dr. Siegfried Thom vfa, Berlin
	Sichere und lückenlose Versorgung mit Arzneimitteln – was tut die GKV?	Ulrike Elsner vdek, Berlin
	Diskussion	
	Fazit und Verabschiedung	
ca. 16.00 Uhr	Ende des Symposiums	

Ist die Arzneimittelversorgung der Patienten noch sicher?

Aktuelle Entwicklungen bei Arzneimittelverfügbarkeit und -sicherheit

ANMELDUNG

- TAGUNGSORT** Verband der Ersatzkassen e.V. vdek, Askanischer Platz 1, 10963 Berlin
https://www.vdek.com/ueber_uns/anfahrt.html
- ZIMMER-RESERVIERUNG** Sofern Sie eine Hotelübernachtung benötigen, nehmen Sie Ihre Reservierung bitte selbst vor. Hotelhinweise finden Sie z.B. unter www.hrs.de, www.trivago.de, www.hotel.de, www.ebookers.de.
- TERMIN** 12. Juni 2019
- TEILNAHME-BETRAG¹** € 285,00 für Mitglieder der GRPG
€ 285,00 für Apotheker
€ 395,00 für Nichtmitglieder
€ 135,00 für Studierende/Referendare
im Beitrag ist ein Imbiss inbegriffen
- STORNIERUNG** Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Stornierung bis zum 22. Mai 2019 werden 10 %, vom 23. Mai bis zum 03. Juni 2019 50 % und ab dem 04. Juni 2019 100 % des Teilnahmebetrages zur Zahlung fällig. Die Anmeldung kann nach Rücksprache auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden.
- ANMELDUNG²** **Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte schriftlich vor. Bitte senden Sie diese an:**
GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.
z.H. Herrn Harald P. Schaaf, c/o ZENO Veranstaltungen GmbH, Neuenheimer Landstr. 38/2,
69120 Heidelberg, **Fax: 06221/58 80 - 810**, E-Mail: info@zeno24.de, Tel.: 06221/58 80 - 80,
Sie erhalten umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung.

Ich nehme am Wissenschaftlichen Symposium teil als

- Mitglied** **Nichtmitglied** **Student/in | Referendar/in** **Apotheker**

VOR- UND NACHNAME

POSITION

INSTITUTION

POSTFACH | STR.

PLZ | ORT

TEL. | FAX

E-MAIL

DATUM |

UNTERSCHRIFT³⁺⁴

¹ Die GRPG ist laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes München-Abt. Körperschaften, Steuer-Nr. 143/216/20567 vom 19.02.2019 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient (Förderung von Wissenschaft und Forschung).

² Sofern Ihnen innerhalb einer Woche keine Rechnung/Teilnahmebestätigung zugegangen ist, bitten wir um Ihre Rückmeldung.

³ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis erklärt, Namen und Institution in der Teilnehmerliste zu veröffentlichen, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

⁴ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird das Einverständnis zur Erfassung und Nutzung der Kontaktdaten entsprechend der Datenschutzerklärung der GRPG <http://www.grpg.de/index.php?id=impressum> erteilt. Sie können dieser Datennutzung jederzeit über info@grpg.de widersprechen. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Das Bildmaterial wird gegebenenfalls veröffentlicht – z.B. über Internet-Medien. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Veröffentlichung dieses Bildmaterials zu.